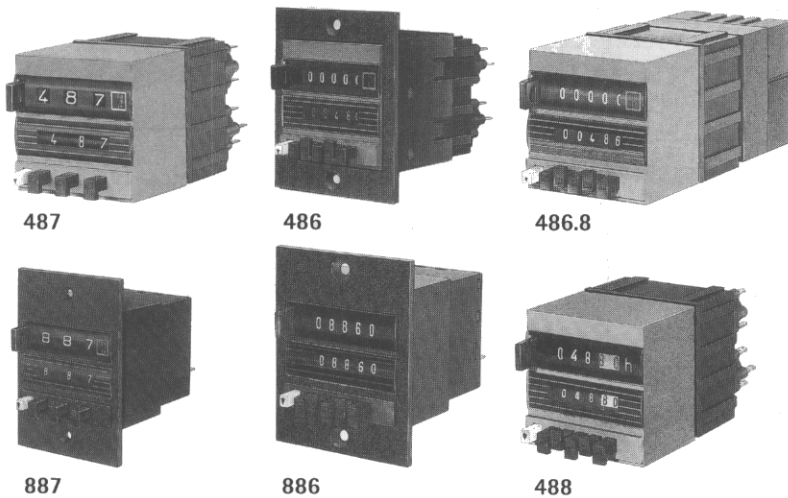


## Betriebsanleitung



**0 486/0 886**  
**0 487/0 887**  
**0 488/0 888**  
**0 489/0 889**



Dieses Symbol steht bei Textstellen, die besonders zu beachten sind, damit der ordnungsgemäße

Einsatz gewährleistet ist und Gefahren ausgeschlossen werden.

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise auf der letzten Seite!

### Funktion

Der Zähler addiert bis zum vorgewählten Wert (1 Impuls = 1 Zahl in 2 Halbschritten). Bei Erreichen des Vorwahlwertes wird im 2. Halbschritt ein potentialfreier Umschaltkontakt betätigt, mit welchem Steuervorgänge eingeleitet werden können.

Durch die stehende Vorwahl, (d.h. die vorgewählte Zahl ist stets sichtbar), ist ein ständiger Soll, Ist-Vergleich möglich. Der Vorwahlwert kann während des Zählbetriebes verändert werden. Beachten Sie, daß der Vorwahlwert stets größer ist als der Zählwert.

### 0 487 / 0 486

Der Zähler ist steckbar. Der elektrische Anschluß erfolgt an den Flachsteckern (0,8 mm x 2,8 mm) der Anschlußdose. An der Nullstelltaste kann der Zähler aus der Anschlußdose gezogen werden.

### 0 887 / 0 886

Diese Ausführung ist nicht steckbar. Der Zähler wird durch eine Schraub- oder Spannfederbefestigung im Einbauschchnitt gehalten. Der elektrische Anschluß erfolgt an den Flachsteckern (0,8 mm x 2,8 mm) direkt am Zähler.

## Bedienungshinweise

### 1. Einstellen des Vorwahlwertes

Der weiße Schwenkhebel wird in Pfeilrichtung gedrückt. Die Einstellung des Vorwahlwertes kann nun über die Tasten erfolgen. Der vorgewählte Zahlenwert läßt sich während des Zählbetriebes verändern.

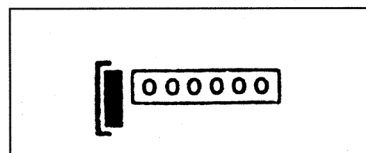
### 2. Steuersignal

Bei Erreichen der eingestellten Zahl wird im 2. Halbschritt ein Umschaltkontakt betätigt. Der Kontakt bleibt in Arbeitsstellung, bis der Zähler zurückgestellt wird, unabhängig davon, ob weitere Zählimpulse eingehen. Kontaktbelastung 20 VA / 220 V / 1 A

### 3. Nullstellung

#### Hand:

Taste drücken, einen Augenblick gedrückt halten, langsam loslassen.



#### Schlüssel:

Schlüssel entlang der Außenseite der Rückstelltaste in den Zähler schieben. Die Taste wird mitgenommen und die Anzeige zurückgestellt. Schlüssel langsam herausziehen. Es ist darauf zu achten, daß die Taste ganz herauskommt.

### Elektrisch:

Rückstellimpulsdauer: min. 200 ms, max. 1 Minute

Rückstellhäufigkeit max. 1 pro 2s Zählimpulse, die während der Rückstellung eingehen, werden nicht verarbeitet.

### Automatisch:

Bei erreichtem Vorwahlwert stellt sich das Zählwerk automatisch auf Null zurück. Dabei wird ein Steuersignal von ca. 200 ms Länge abgegeben.

**Während der Rückstellung dürfen keine Zählimpulse eingehen.**

Nach dem Ende des Rückstellimpulses muß die Zählimpulspause noch 100 ms dauern. Sonderausführungen mit Zählimpulsunterbrechung während der Rückstellung sind lieferbar.

- Der Berührungsschutz der Anschlußseite ist durch den Einbau sicherzustellen. Geräte bei denen der elektrische Berührungsschutz durch den Einbau erfolgt, dürfen nur im eingebauten Zustand betrieben werden.

## Technische Daten

|                                 | Zählmagnet                                                                                                |         | Nullstellmagnet       |      | Einheit |
|---------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|-----------------------|------|---------|
| Spannungsart                    | VDC–                                                                                                      | VAC~    | VDC–                  | VAC~ |         |
| Prüfgeschwindigkeit             | 25                                                                                                        | 10      | –                     | –    | l/s     |
| Leistungsaufnahme               | 2,5                                                                                                       | 2,75    | 12                    | 16   | W/VA    |
| Einschaltdauer bei 25°C (50°C)  | 100(50)                                                                                                   | 100(50) | 20*                   | 10*  | %       |
| Maximale Einschaltzeit bei 50°C | 10 min                                                                                                    | 10 min  |                       |      |         |
| Impuls/Pausenverhältnis         | 1:1                                                                                                       | 1:1     | 1:5                   | 1:10 |         |
| Mindestimpulsdauer              | 20                                                                                                        | 50      | 200                   | 200  | ms      |
| Spannungstoleranz               | ±10                                                                                                       | ±10     | ±10                   | ±10  | %       |
| Wartungsfreier Betrieb          | 2 x 10 <sup>8</sup>                                                                                       |         | 1,5 x 10 <sup>6</sup> |      | l       |
| Umgebungstemperatur             | –10 bis +50                                                                                               |         | –10 bis +50           |      | °C      |
| Rückstellhäufigkeit             | –                                                                                                         | –       | 1/s                   | 1/2s |         |
| Kontaktbelastung                | max. 20 VA/220 V/1 A                                                                                      |         |                       |      |         |
| Allgemeine Auslegung            | nach DIN EN 61010 Teil 1, entsprechend Schutzklasse II<br>Verschmutzungsgrad 2, Überspannungskategorie II |         |                       |      |         |
| Zifferngröße 0 486/0 886        | 2 x 4                                                                                                     |         | –                     | –    | mm      |
| 0 487/0 887                     | 4 x 4                                                                                                     |         | –                     | –    | mm      |

Elektrische Anschlüsse: AMP-Flachstecker 0,8 mm x 2,8 mm.

\*Einschaltdauer ohne Unterbrechung max. 1 Min.

## Technische Daten automatischer Rückstellbaustein

|                        |                                      |            |
|------------------------|--------------------------------------|------------|
| Spannungsart           | VDC-                                 | VAC~       |
| Leistungsaufnahme      | 12 W                                 | 16 VA      |
| Rückstellfrequenz      | 1/s                                  | 1/2s       |
| Ausgangssignaldauer    | ca. 200 ms                           | ca. 200 ms |
| Kontaktbelastung       | max 20 VA/220 V/2,5 A                |            |
| El. Anschlüsse         | AMP 0,8 mm x 2,8 mm                  |            |
| Umgebungstemperatur    | -10 bis +50°C                        |            |
| Wartungsfreier Betrieb | 1,5 x 10 <sup>6</sup> Rückstellungen |            |

## 100% ED-Baustein für die elektrische Rückstellung der Typen 0 487, 0 486, 0 445, 0 444

### Technische Daten

|                                                       |                                      |            |
|-------------------------------------------------------|--------------------------------------|------------|
| Spannungsart                                          | VDC-                                 | VAC~       |
| Leistungsaufnahme                                     | 12 W                                 | 16 VA      |
| Rückstellfrequenz                                     | alle 2 s                             | alle 3 s   |
| Ausgangssignaldauer                                   | ca. 250 ms                           | ca. 250 ms |
| Kontaktbelastung                                      | max. 20 VA/220 V/1 A                 |            |
| El. Anschlüsse                                        | AMP 0,8 mm x 2,8 mm                  |            |
| Umgebungstemperatur                                   | -10 bis +50°C                        |            |
| Wartungsfreier Betrieb                                | 1,5 x 10 <sup>6</sup> Rückstellungen |            |
| Rückstellimpulsdauer (potentialfreier Schließkontakt) | min. 15 ms                           | max. 100%  |

## Zeit-Vorwahlzähler

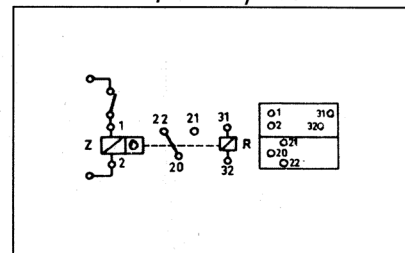
### Typ 0 488 / 0 888 / 0 489 / 0 889

Der Zeitvorwahlzähler ist in der Handhabung gleich wie der Vorwahlzähler Typ 0 486. Der Zeitvorwahlzähler kann mit dem autom. Rückstellbaustein sowie mit dem 100% ED-Baustein ausgerüstet werden.

## Wichtig:

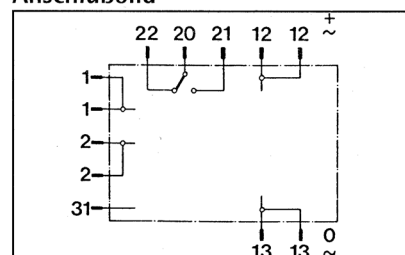
An den Anschlüssen 1-2 muß die Nennspannung (keine Zählimpulse) des Zeitzählers angelegt werden.

## Anschlußbild/Schaltsymbol



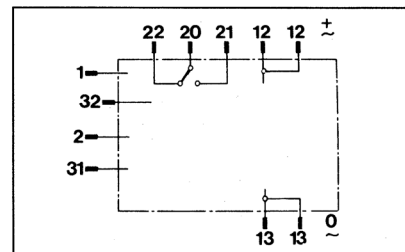
1, 2 Zählschule  
31, 32 Rückstellmagnet  
20, 21, 22 Steuerkontakt für Endsignal in Ruhelage gezeichnet

## Anschlußbild



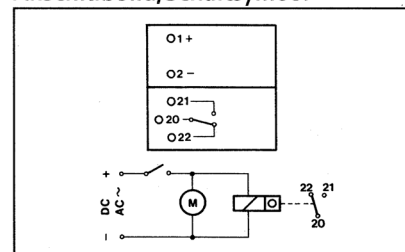
Anschluß 1-2 = Zählmagnet  
Anschluß 20-21-22 = Ausgangssignal  
Anschluß 12-13 = Stromversorgung für Automatik und Rückstellmagnet  
Anschluß 12-31 = Fernrückstellung

## Anschlußbild

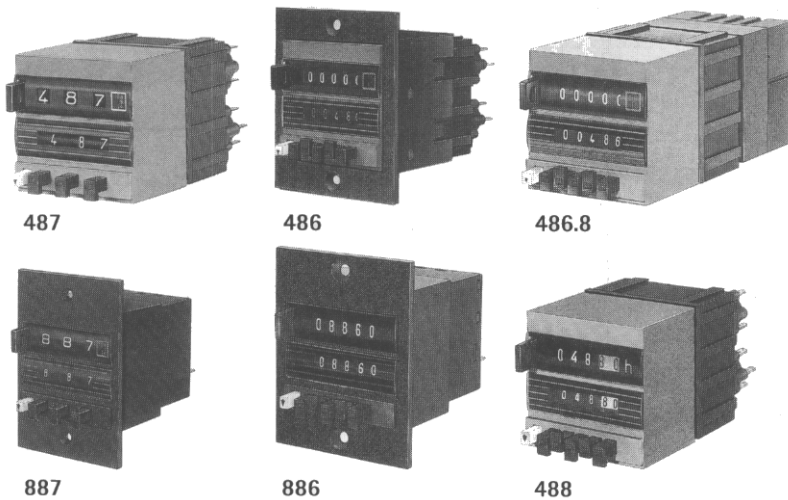


Anschluß 1-2 = Zählmagnet  
Anschluß 31-32 = potentialfreier Rückstellimpuls  
Anschluß 20-21-22 = potentialfreies Ausgangssignal  
Anschluß 12-13 = Spannungsversorgung

## Anschlußbild/Schaltsymbol



# Operating Instructions



**0 486/0 886**  
**0 487/0 887**  
**0 488/0 888**  
**0 489/0 889**



This symbol indicates passages in the text which you have to pay special attention to so as to guarantee proper use and preclude any risk. Please read the safety and warning hints on the last page!

## Operation

The counter counts up to the preset value. (1 pulse = 1 count in 2 half-steps). When the preset value is reached, a potential-free changeover contact, which can be used to initiate control processes, is switched in the second half-step of the count. Because the preset figure is fixed, i.e. remains permanently on display, it is always possible to compare the actual and desired counts. The preset figure can be altered while counting is going on. The preset value is always larger than the counter indication.

### 0 487 / 0 486

This counter is plug-in design. The electrical connections are made to the flat pin connections (0.8 mm x 2.8 mm) on the socket box. The counter can be withdrawn from the socket box by its zero-reset button.

### 0 887 / 0 886

This type is of non-plug-in design. The counter is held in its mounting cutout by screw or spring fixings. Electrical connections are made directly to the flat pins (0.8 mm x 2.8 mm) on the counter.

## Operating Instructions

### 1. Pre-setting the counter

Press the white toggle switch in the direction indicated by the arrow. The counter can now be preset with the pushbuttons. The figure set can be altered while counting is going on.

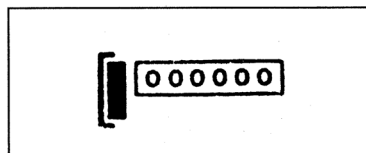
### 2. Control signal

When the preset figure is reached a changeover contact is switched during the second half-step of the count. The contact remains in changeover position until the counter is reset, irrespective of whether any further counting pulses are received. Switching capacity of contact: 20 VA/220 V/1 A.

### 3. Zero resetting

#### Manual:

Press the button, hold it pressed for a moment and then slowly release it.



#### With key:

Slide the key into the counter along the outside face of the reset button. The button will be pushed in when this is done and the read-out reset. Withdraw the key slowly. Make sure that the button comes right out.

#### Electrical:

Duration of reset pulse: min 200 ms, max 1 minute

Reset frequency max once every 2 seconds. Count pulses which are received during resetting will not be counted.

#### Automatic:

When the figure set is reached, the counting mechanism automatically resets itself to zero. As it does so a control signal of approximately 200 ms duration is emitted.

#### During the reset operation no counting pulses may enter.

The counting pulse interval must last at least 100 ms after the end of the reset pulse.

Special versions with counting pulse interruption during reset are available.

4. The protection against accidental contacts has to be assured when installing the unit. Units whose mountings provide users with protection against electric shocks should only be operated in the mounted state.

## Technical Data

|                            | Counting magnet                                        |         | Reset magnet          |      | Units |
|----------------------------|--------------------------------------------------------|---------|-----------------------|------|-------|
| Type of voltage            | VDC–                                                   | VAC~    | VDC–                  | VAC~ |       |
| Test speed                 | 25                                                     | 10      | –                     | –    | l/s   |
| Power consumption          | 2.5                                                    | 2.75    | 12                    | 16   | W/VA  |
| Duty Cycle at 25°C (50°C)  | 100(50)                                                | 100(50) | 20*                   | 10*  | %     |
| Maximum duty cycle at 50°C | 10 min                                                 | 10 min  |                       |      |       |
| Pulse mark-space ratio     | 1:1                                                    | 1:1     | 1:5                   | 1:10 |       |
| Minimum pulse duration     | 20                                                     | 50      | 200                   | 200  | ms    |
| Voltage tolerance          | ±10                                                    | ±10     | ±10                   | ±10  | %     |
| Maintenance-free operation | 2 x 10 <sup>9</sup>                                    |         | 1.5 x 10 <sup>6</sup> |      | l     |
| Ambient temperature        | –10 bis +50                                            |         | –10 bis +50           |      | °C    |
| Frequency of resetting     | –                                                      | –       | 1/s                   | 1/2s |       |
| Contact rating             | max. 20 VA/220 V/1 A                                   |         |                       |      |       |
| General design             | acc. to DIN EN 61010 part 1, Protection class: acc. II |         |                       |      |       |
|                            | Contamination level 2, Overvoltage category II         |         |                       |      |       |
| Size of digits 0 486/0 886 | 2 x 4                                                  |         | –                     | –    | mm    |
| 0 487/0 887                | 4 x 4                                                  |         | –                     | –    | mm    |

Electrical connections by AMP 0.8 x 2.8 mm flat pins.

\*Duty cycle without interruption max. 1 min.

## Technical characteristics automatic reset module

|                            |                              |           |
|----------------------------|------------------------------|-----------|
| Type of voltage            | VDC–                         | VAC~      |
| Power consumption          | 12 W                         | 16 VA     |
| Frequency of resetting     | 1/s                          | 1/2s      |
| Duration of output signal  | ca. 200 ms                   | ca.200 ms |
| Contact rating             | max 20 VA/220 V/2,5 A        |           |
| Electrical connections     | AMP 0.8 mm x 2.8 mm          |           |
| Ambient temperature        | –10 to +50°C                 |           |
| Maintenance-free operation | 1.5 x 10 <sup>6</sup> resets |           |

## 100% Duty cycle-Electronic automatic reset module for types 0 487, 0 486, 0 445, 0 444

### Technical data

|                            |                              |           |
|----------------------------|------------------------------|-----------|
| Type of voltage            | VDC–                         | VAC~      |
| Power consumption          | 12 W                         | 16 VA     |
| Frequency of resetting     | 2 s                          | 3 s       |
| Duration of output signal  | ca. 250 ms                   | ca.250 ms |
| Contact rating             | max. 20 VA/220 V/1 A         |           |
| Electrical connections     | AMP 0.8 mm x 2.8 mm          |           |
| Ambient temperature        | –10 to +50°C                 |           |
| Maintenance-free operation | 1.5 x 10 <sup>6</sup> resets |           |
| Reset pulse duration       | min. 15 ms                   |           |
|                            | max. 100%                    |           |

## Time Preset Counter

### Type 0 488 / 0 888 / 0 489 / 0 889

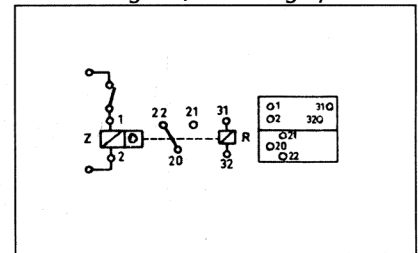
Handling and operation of this time preset counter is identical with that of preset counter type 0 486.

The time preset counter can be fitted with the automatic reset unit as well as with the 100% duty cycle module.

### Please note:

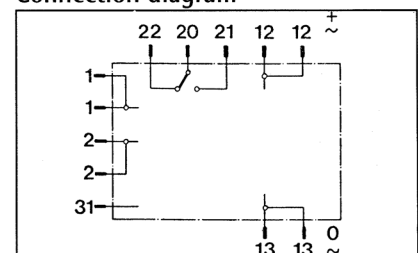
The rated voltage (no counting pulses) of the time preset counter must be connected to connections 1-2.

## Circuit diagram/switching symbol



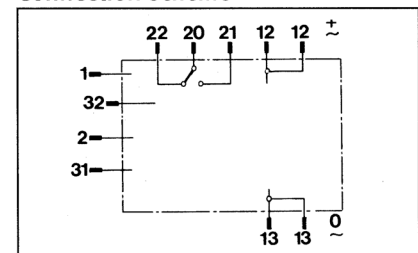
1, 2 Counting coil  
31, 32 Reset magnet  
20, 21, 22 Control contact for end of count signal shown in reset position

## Connection diagram



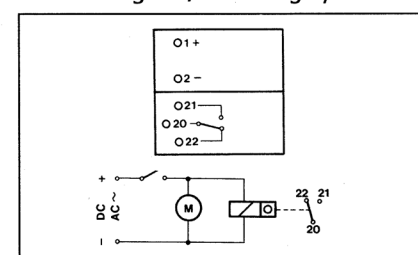
Terminals 1-2 = Counting magnet  
Terminals 20-21-22 = Output signal  
Terminals 12-13 = Power supply for automatic circuit and reset magnet  
Terminals 12-31 = Remote reset

## Connection scheme

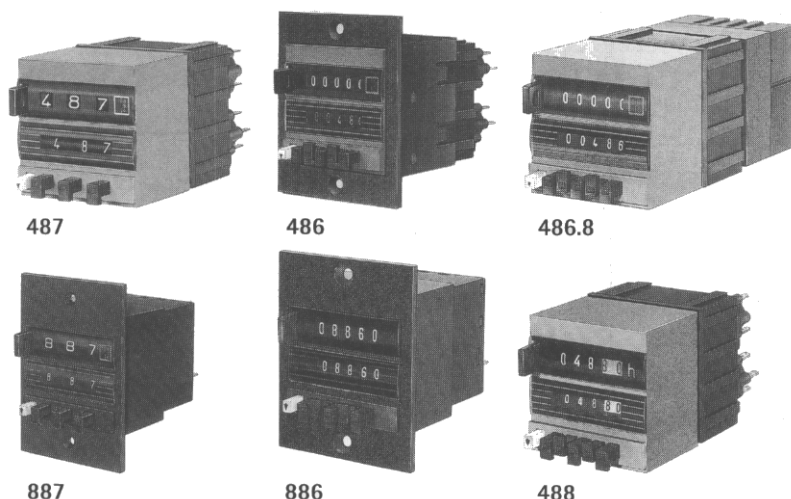


Terminals 1-2 = counting magnet  
Terminals 31-32 = reset pulse  
Terminals 20-21-22 = output signal  
Terminals 12-13 = power supply

## Circuit diagram/switching symbol



# Instruction de service



Les textes désignés par le symbole ci-contre, sont à observer particulièrement pour que la mise en oeuvre puisse s'effectuer dans les règles et que tout danger soit écarté.

## Fonctionnement

Le compteur additionne jusqu'à la valeur présélectionnée. (1 impulsion = 1 chiffre en 2 demi-pas). Une fois que la valeur présélectionnée est atteinte, un contact inverseur libre de potentiel est actionné au deuxième demi-pas; ce contact peut intervenir dans un processus de commande automatique. Grâce à l'affichage permanent de la valeur présélectionnée, il est possible de procéder à tout moment à une comparaison entre la valeur de consigne et la valeur effective. La valeur présélectionnée peut être modifiée pendant le comptage.

La valeur de la présélection est toujours supérieure à l'indication du compteur.

### 0 487 / 0 486

Ce compteur est débrochable. Le branchement électrique est assuré par les cosses plates (0,8 mm x 2,8 mm) du boîtier de raccordement. Le compteur peut être extrait du boîtier de raccordement au moyen de la touche de remise à zéro.

### 0 887 / 0 886

Cette version n'est pas débrochable. Le compteur est fixé dans la découpe d'encastrement soit par vis soit par ressort. Le branchement électrique est assuré par les cosses plates (0,8 mm x 2,8 mm) directement sur le compteur.

## Remarques sur l'utilisation

### 1. Réglage de la valeur présélectionnée

Appuyer dans le sens de la flèche sur le levier blanc et le maintenir. Le réglage de la valeur présélectionnée peut alors se faire au moyen des touches. Il est possible de modifier la valeur présélectionnée au cours du comptage.

### 2. Signal de commande

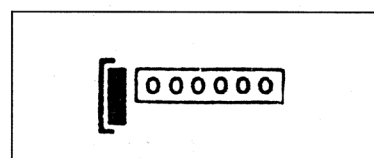
Une fois que la valeur présélectionnée est atteinte, un contact inverseur est commandé au deuxième demi-pas. Ce contact reste en position travail jusqu'à ce que le compteur soit réarmé, même si d'autres impulsions de comptage sont émises.

Charge du contact 20 VA / 220 V / 1 A

### 3. Réarmement

#### Manuel:

Appuyer sur la touche, maintenir appuyé un instant puis relâcher lentement.



#### Par clé:

Introduire la clé dans le compteur le long du côté extérieur de la touche de réarmement. La touche est entraînée et l'affichage est remis à zéro. Il faut veiller à ce que la touche ressorte complètement.

**0 486/0 886**  
**0 487/0 887**  
**0 488/0 888**  
**0 489/0 889**

#### Electrique:

Impulsion de réarmement:

durée min.: 200 ms,

durée max.: 1 minute

Fréquence de réarmement:

max.: 1 toutes les 2s

Les impulsions de comptage qui sont introduites pendant le réarmement ne sont pas prises en compte.

#### Automatique:

Une fois que la valeur présélectionnée est atteinte, le compteur se remet automatiquement à zéro. Au cours de ce processus, un signal de commande d'environ 200 ms est émis.

### Il ne doit pas arriver d'impulsion pendant le réarmement.

A la fin de l'impulsion de réarmement, la pause d'impulsion doit continuer 100 ms. Versions spéciales avec interruption d'impulsion pendant le réarmement sont livrables.

- La protection contre les contacts accidentels avec les différents raccordements électriques, doit être assurée lors du montage. Les appareils sur lesquels la protection contre les contacts électriques accidentels est assurée par l'encastrement ne doivent être utilisés qu'encastrés.

## Caractéristiques Techniques

|                                 | Circuit comptage                                   |         | Circuit réarmement    |      | Unité |
|---------------------------------|----------------------------------------------------|---------|-----------------------|------|-------|
|                                 | VDC~                                               | VAC~    | VDC~                  | VAC~ |       |
| Type de courant                 | VDC~                                               | VAC~    | VDC~                  | VAC~ |       |
| Vitesse d'essai                 | 25                                                 | 10      | -                     | -    | l/s   |
| Puissance consommée             | 2,5                                                | 2,75    | 12                    | 16   | W/VA  |
| Facteur de marche à 25°C (50°C) | 100(50)                                            | 100(50) | 20*                   | 10*  | %     |
| Max. facteur de marche à 50°C   | 10 min                                             | 10 min  |                       |      |       |
| Rapport impulsion/pause         | 1:1                                                | 1:1     | 1:5                   | 1:10 |       |
| Durée minimum de impulsion      | 20                                                 | 50      | 200                   | 200  | ms    |
| Tolérance sur la tension        | ±10                                                | ±10     | ±10                   | ±10  | %     |
| Fonct. sans entretien           | 2 x 10 <sup>8</sup>                                |         | 1,5 x 10 <sup>6</sup> |      | l     |
| Température ambiante            | -10 bis +50                                        |         | -10 bis +50           |      | °C    |
| Fréquence de réarmement         | -                                                  | -       | 1/s                   | 1/2s |       |
| Charge du contact               | max. 20 VA/220 V/1 A                               |         |                       |      |       |
| Conception générale             | DIN EN 61010 1ere partie, Classe de protection: II |         |                       |      |       |
|                                 | Degré de pollution: 2, Categorie de surtension: II |         |                       |      |       |
| Dimensions des chiffres         |                                                    |         |                       |      |       |
| 0 486/0 886                     | 2 x 4                                              |         | -                     | -    | mm    |
| 0 487/0 887                     | 4 x 4                                              |         | -                     | -    | mm    |

Connexion électrique: Cosses plates AMP 0,8 mm x 2,8 mm.

\*Facteur de marche sans interruption max. 1 min.

## Caractéristiques techniques du module réarmement automatique

|                               |                                   |           |
|-------------------------------|-----------------------------------|-----------|
| Type de courant               | VDC-                              | VAC~      |
| Puissance consommée           | 12 W                              | 16 VA     |
| Fréquence de réarmement       | 1/s                               | 1/2s      |
| Durée du signal de sortie     | ca. 200 ms                        | ca.200 ms |
| Charge du contact             | max 20 VA/220 V/2,5 A             |           |
| Connexion électrique          | cosses plates AMP 0,8 mm x 2,8 mm |           |
| Température ambiante          | -10 - +50°C                       |           |
| Fonctionnement sans entretien | 1,5 x 10 <sup>6</sup> réarmements |           |

## Module de calibrage d'impulsion de réarmement pour types O 487, O 486, O 445, O 444

### Caractéristiques techniques

|                                 |                                   |           |
|---------------------------------|-----------------------------------|-----------|
| Type de courant                 | VDC-                              | VAC~      |
| Puissance de consommation       | 12 W                              | 16 VA     |
| Fréquence de réarmement max.    | 2 s                               | 3 s       |
| Durée du signal de sortie       | ca. 250 ms                        | ca.250 ms |
| Charge du contact               | max. 20 VA/220 V/1 A              |           |
| Connexion électrique            | cosses plates AMP 0,8 mm x 2,8 mm |           |
| Température ambiante            | -10 to +50°C                      |           |
| Fonctionnement sans entretien   | 1,5 x 10 <sup>6</sup> réarmements |           |
| Durée d'impulsion de réarmement | min. 15 ms                        | max. 100% |

## Compteur présélecteur de temps

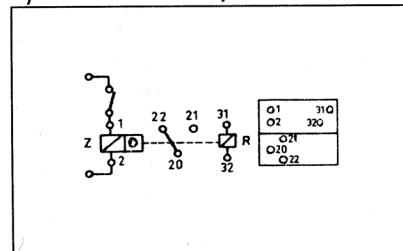
### Type O 488 / O 888 / O 489 / O 889

Le Présélecteur horaire se manipule de la même façon que le présélecteur de type O 486. Le présélecteur horaire peut être équipé du module de réarmement automatique ainsi que du module de calibrage de l'impulsion de réarmement.

## Important:

Aux bornes 1-2, il faut appliquer la tension nominale (pas d'impulsion de comptage) du compteur horaire.

## Symbole et schéma/de raccordement

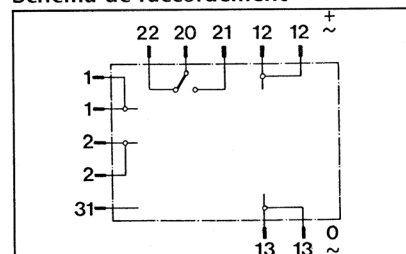


1, 2 Bobine de comptage

31, 32 Electro-aimant de réarmement

20, 21, 22 Contact de sortie en position repos.

## Schéma de raccordement



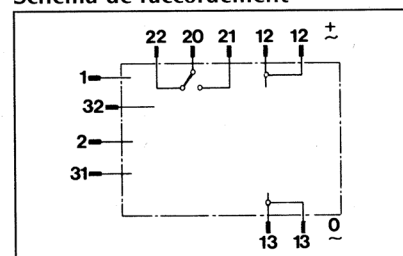
Branchement 1-2 = Bobine de comptage

Branchement 20-21-22 = Contact de sortie

Branchement 12-13 = Alimentation électrique du module et de l'électro-aimant de réarmement

Branchement 12-31 = Réarmement à distance

## Schéma de raccordement



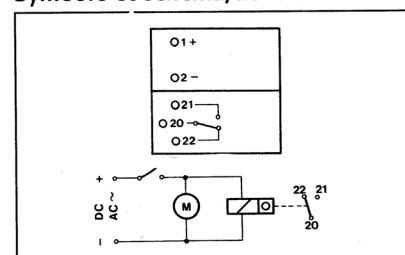
Branchement 1-2 = module de comptage

Branchement 31-32 = remise d'impulsion

Branchement 20-21-22 = signal de sortie

Branchement 12-13 = alimentation

## Symbole et schéma/de raccordement



## Sicherheits- und Warnhinweise

- Dieses Gerät ist nach den geltenden Regeln der Technik gebaut und geprüft, und hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muß der Anwender die Hinweise und Warnvermerke beachten, die in dieser Betriebsanleitung enthalten sind.
- Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen! Elektrofachkraft ist, wer aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnisse der einschlägigen Normen die ihm übertragenen Arbeiten beurteilen und mögliche Gefahren erkennen kann.
- Nicht belegte Klemmen (NC) dürfen nicht beschaltet werden.
- Der Berührungsschutz der Anschlussseite ist durch den Einbau sicherzustellen!
- Beim Einbau der Geräte ist sicherzustellen, daß durch den Einbau die Anforderungen, die durch die entsprechende Gerätesicherheitsnorm an die Einrichtung gestellt werden, nicht unzulässig beeinflusst werden, und dadurch die Sicherheit des Einbaugerätes beeinträchtigt wird.
- Bei Einbau und Montage der Geräte sind die Vorschriften der örtlichen EVU's zu beachten! Vor dem Einschalten ist sicherzustellen, daß die angeschlossenen Betriebs- und Steuerungsspannungen die zulässigen Werte, entsprechend den technischen Daten, nicht überschreiten!
- Wenn anzunehmen ist, daß ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Gerät außer Betrieb zu setzen und gegen unabsichtlichen Betrieb zu sichern! Es ist anzunehmen, daß ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist, wenn das Gerät nicht mehr arbeitet, nach längerer Lagerung unter ungünstigen Verhältnissen, nach schweren Transportbeanspruchungen.
- Wenn durch einen Ausfall oder eine Fehlfunktion des Gerätes eine Gefährdung von Mensch, Tier oder Beschädigung von Betriebseinrichtungen möglich ist, muß dies durch zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen (Endschalter, Schutzvorrichtungen usw.) verhindert werden.
- Vor dem Öffnen einer Abdeckung ist das Gerät spannungslos zu schalten.
- Dieses Gerät ist für den Industrieinsatz konzipiert.
- Die Vorwahlzähler dürfen nur in Kunststoffrahmen und Kunststoffanschlussdosen montiert werden.
- Der Anwendungsbereich der Produkte liegt in industriellen Prozessen und Steuerungen, wobei die Überspannungen, denen das Produkt an den Anschlussklemmen ausgesetzt wird, auf Werte der Überspannungskategorie II begrenzt sein müssen.

## Safety and warning hints

- This device is made and tested according to the valid standards of technics and has left the factory in a perfect safety state. To keep this state and secure operation without danger, the user has to observe the safety and warning hints, contained in this operation manual.
- Assembling and mounting of electrical devices are restricted to be done by skilled electricians! Skilled electrician is, who can judge the tasks deputed to him and foresee possible dangers, due to his special education, knowledge and experience and consciousness of the pertinent standards.
- Mount devices are only allowed to be operated when mounted.
- Finger protection at connection part of mount devices is to be secured when mounting!
- While mounting the device, it must be secured that the requirements, which are asked for the device in the pertaining standards for safety, are not affected in a negative way, so reducing the safety of this mount device.
- Mounting and assembling of device needs observation of the specifications of the local Energy Suppliers.
- Before switching on, make sure that the power and control voltages are not exceeding the values in accordance with the technical data.
- If it is to be assumed that operation without danger is not further possible, the device must be put out of operation and secured from unintentional operation! It must be assumed that an operation without danger is not further possible, if the device shows damage, if the device stops functioning, after a longer stocking period under unfavourable conditions, after heavy strain during transportation.
- If by a failure or a malfunction of the device, endangering of men or animals or damaging of facilities are possible, this must be avoided by additional safety measures (end switches, protection devices and etc.).
- Before opening any cover, the device must be switched voltagefree.
- Hengstler Counters are intended for industrial applications.
- Preset counter have to be mounted only in plastic panel frame and plastic connection boxes.
- The range of applications for those products are industrial processes and controls, where the overvoltages applied to the product at the connection terminals are limited to values of the overvoltage category II.

## Instructions de sécurité / Mises en garde

- Cet appareil a été construit et contrôlé selon les règles en vigueur. Il a quitté l'usine en totale conformité avec les règlements de sécurité. Pour maintenir cet état et assurer un fonctionnement sans danger, l'utilisateur doit observer les instructions et les mises en garde contenues dans la notice d'utilisation.
- La mise en oeuvre d'appareils électriques ne doit être effectuée que par un personnel spécialisé.
- Par sa formation technique, ses connaissances, son expérience, la connaissance des normes se rapportant aux travaux à réaliser, ce personnel doit être capable d'analyser et de reconnaître tout risque potentiel.
- Les appareils ne doivent être mis en service qu'une fois leur installation terminée!
- La protection contre les contacts accidentels avec les raccordements électriques doit être assurée par le montage même des appareils.
- Lors de l'installation des appareils, il faut s'assurer que le montage ne porte pas atteinte aux conditions de normes de sécurité correspondantes et mette ainsi en défaut la sécurité des appareils.
- Pendant le montage des appareils, il faut observer les prescriptions du réseau locale de distribution d'électricité.
- Avant la mise en service des appareils, il faut s'assurer que les tensions d'alimentation et de commande utilisées ne dépassent pas les valeurs autorisées et définies dans les caractéristiques techniques.
- Si un fonctionnement sans risque n'est plus possible, il faut mettre l'appareil hors service et empêcher toute mise en service involontaire. Il est admis qu'un fonctionnement sans risque n'est plus possible lorsque: l'appareil a subi des dommages visibles, l'appareil ne fonctionne plus, le stockage s'est effectué dans de mauvaises conditions et que sa durée a été trop longue, l'appareil a subi des contraintes sévères de transport.
- Si une panne ou un mauvais fonctionnement de l'appareil peut mettre en danger une personne, un animal ou l'installation, il est nécessaire de prendre des dispositions de sécurité en y ajoutant par exemple des fins de course, des circuits de sécurité etc...
- Avant toute intervention sur l'appareil, il faut mettre celui ci hors tension. Les compteurs Hengstler sont conçus pour des applications industrielles.
- Les compteurs présélecteurs ne peuvent être montés qu'avec des plaques frontales et des boîtiers de raccordement en plastique.
- Pour ces produits: Procès et commandes industriels ou les surtensions sur les bornes de raccordements doivent être limitées aux valeurs de la catégorie de surtension II.

# HENGSTLER INTERNATIONAL

## ○ Germany

Hengstler GmbH  
Postfach 1151  
78550 Aldingen  
Tel. (0 74 24) 8 90  
Fax (0 74 24) 8 94 70/8 93 70  
<http://www.hengstler.de>  
e-mail: [info@hengstler.de](mailto:info@hengstler.de)

- Hengstler GmbH  
Geschäftsbereich Bauelemente  
Postfach 1249  
78561 Wehingen  
Tel. (0 74 26) 68-0  
Fax (0 74 26) 6 82 81  
<http://www.hengstler.de>  
e-mail: [info.relay@hengstler.de](mailto:info.relay@hengstler.de)

- KACO ELEKTROTECHNIK GmbH  
Kreuzäckerstraße 6  
74081 Heilbronn  
Tel. (0 71 31) 502-0  
Fax (0 71 31) 502-178

## ○ Canada

Hengstler Canada  
151 Brunel Road #35  
Mississauga, Ontario L4Z 2H6  
Tel. (905) 507 8893  
Fax (905) 507 9496  
Toll-Free: 800-387-4928  
e-mail:  
[Hengstler@compuserve.com](mailto:Hengstler@compuserve.com)  
<http://www.hengstlercanada.com>

## ○ France

Hengstler Contrôle Numérique  
S.A.R.L.  
Z.I. des Mardelles  
94-106, Rue Blaise Pascal, B.P. 71  
93602 Aulnay-sous-Bois, Cédex  
Tel. (01) 48795500  
Fax (01) 48795569

## ○ Great Britain

West Instruments  
The Hyde  
Brighton, East Sussex  
BN2 4JU, England  
Tel. +44 (0) 1273 606271  
Fax +44 (0) 1273 609990

## ○ Italy

Hengstler Italia S.r.l.  
Div. Prodotti Industriali  
Via G. Cavalcanti, 5  
20127 Milano MI  
Tel. (02) 26821943  
Fax (02) 26821953  
e-mail: [Hengstler@tin.it](mailto:Hengstler@tin.it)

## ○ Japan

Hengstler Japan Corp.  
8-5, Asagaya Minami 1-Chome  
Suginami-Ku  
Tokyo 166  
Tel. (03) 53060150  
Fax (03) 53060160

- Hengstler Japan Corp.  
12-23, Minamikaneden 2-Chome  
Suita-shi  
Osaka 564  
Tel. (06) 3868001  
Fax (06) 3865022

## ○ Spain

Hengstler España S.A.  
C/Córcega, 541, 2º 1ª  
08025 Barcelona  
Tel. +34-93 435.51.50 / 64.28 / 76.92  
Fax +34-93 347.92.60  
e-mail:  
[100634.3703@compuserve.com](mailto:100634.3703@compuserve.com)

## AGENTS

|                 |                      |
|-----------------|----------------------|
| Argentina       | Malaysia             |
| Australia       | Mexico               |
| Austria         | Netherlands          |
| Belgium         | New Zealand          |
| Bulgaria        | Norway               |
| Brazil          | Pakistan             |
| Chile           | Peru                 |
| China           | Philippines          |
| Colombia        | Poland               |
| Czech. Republic | Portugal             |
| Denmark         | Romania              |
| Egypt           | Singapore            |
| Finland         | Slovenia             |
| Great Britain   | Slovac. Republic     |
| Greece          | South Africa         |
| Hong-Kong       | Spain                |
| Hungary         | Sweden               |
| India           | Switzerland          |
| Indonesia       | Taiwan               |
| Iran            | Thailand             |
| Ireland         | Turkey               |
| Israel          | United Arab Emirates |
| Kenya           | USA                  |
| Korea           | Venezuela            |
| Lebanon         |                      |
| Luxemburg       |                      |

# HENGSTLER

Hengstler GmbH  
Postfach 11 51  
D-78550 Aldingen/Germany  
Hausanschrift: Uhlandstraße 49  
D-78554 Aldingen  
Tel. 0 74 24-89 0  
Fax 0 74 24-89 500

Vertrieb:  
Tel. 0 74 24-89 346 oder 89 348  
Technischer Support:  
Tel. 0 74 24-89 539  
<http://www.hengstler.de>  
e-mail: [info@hengstler.de](mailto:info@hengstler.de)

Member of  **DANAHER CORPORATION** U.S.A.



DQS-zertifiziert nach DIN EN ISO 9001  
Reg. Nr. 1540-01